

CSU ZEITUNG

für Puschendorf Dezember 2016



IMMOBILIEN STRUNZ

Verwaltung – Vermietung – Verkauf



Wir kümmern uns um Ihre Immobilie:

- Vermietung und Verkauf
- WEG- und Sondereigentumsverwaltung
- Miethausverwaltung

☎ 0911 - 378 44 616

✉ info@immobilien-strunz.de

Fürther Straße 27a, 90587 Veitsbronn

www.immobilien-strunz.de

Auerochs BAUUNTERNEHMEN

*Wir wünschen unseren
Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr*

Auerochs GMBH & CO BAUUNTERNEHMEN KG

ROHBAU, BAUSTOFFE, ERD-, PFLASTER-, KANAL-
und SANIERUNGSARBEITEN

*Wir wünschen unseren
Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr*

Kanal
TV - Inspektion

Anlieferung von Sand, Estrichsand,
Füllsand, Kies, Splitt, Mineralbeton
und Schotter (auch Kleinmengen),
Lieferservice auch Samstags.

Neustädter Str. 30 Tel. 0 91 01 - 9 09 60 Fax 0 91 01 - 90 96 13

90617 Puschendorf



onlinedruckerei
flyerdevil.de

Editorial



Liebe Puschendorferinnen,
liebe Puschendorfer,

das Jahr 2016 wird bald der Geschichte angehören. Da drängt sich zwangsläufig ein kleiner Rückblick auf. Als erstes muss erwähnt werden, dass wir wieder in Frieden in Europa und der Welt leben konnten. Dies ist mit Sicherheit ein großes Verdienst der Europäischen Union.

Im Innern ging es dagegen oft weniger friedlich zu, wenn ich nur an die zahlreichen Hasstiraden von Facebook- und You-Tube- Benutzer denke. Ich bin der Meinung, dass jeder seine Meinung haben kann aber ein gewisses Maß an Anstand muss gewahrt bleiben. Verbal abrüsten müssen aber auch jene, die Leute mit anderer Meinung zur Flüchtlingsproblematik gleich in die rechte Ecke stellen und als Nazi diffamieren. Hier haben auch die öffentlichen Medien eine große Aufgabe.

Bedauerlich die beiden Terroranschläge in Ansbach und bei Würzburg, wo das Gastrecht von sogenannten Flüchtlingen mit Füßen getreten wurde. Aber damit gleich alle Flüchtlinge in einen Topf zu werfen ist nicht gerechtfertigt. Dass die Flüchtlingskrise schnell gelöst wird, kann nicht erwartet werden. Neben der notwendigen humanitären Versorgung muss aber darauf geachtet werden, dass nur jene eine dauerhafte Bleibe erhalten, die den Flüchtlingsstatus auch erfüllen. Die Diskussion um eine Obergrenze halte ich persönlich für müßig, solange in den Kriegsgebieten kein Waffenstillstand erreicht ist.

Den Vertrag mit der Türkei über die Steuerung des Flüchtlingsstroms halte ich für richtig, Schon die Tatsache, dass keine Menschen mehr in der Ägäis ertrinken, ist doch schon ein großer Erfolg, der eingedämmte Flüchtlingsstrom sowieso. Dies ist ein Verdienst unserer Kanzlerin, was auch einmal gesagt werden muss.

In unserer Gemeinde lassen die vielen Bauvorhaben darauf schließen, dass bald das Ende der freien Bauplätze erreicht ist. Zwei neue Windkraftanlagen an unserer westlichen Ortsgrenze zeigen, dass unsere Gemeinde bald „eingespargelt“ sein wird.

Nun wünsche ich Ihnen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2017.

Mit freundlichen Grüßen

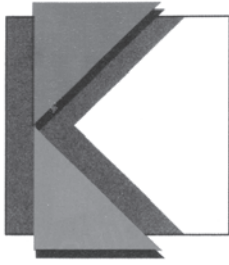
Ihr
Alexander Vitzthum

„Zum Titelbild: Sarah Behringer als Weihnachtsengel“

Inhalt

- 3 Editorial
- 5 Bericht aus dem Gemeinderat
- 7 2000 Euro - Spende der Frauenunion
- 8 Laternenumzug der Kindergartenkinder
- 9 Adventsfeier der CSU mit Ehrungen
- 10 Richtigstellung eines Berichts
- 11 Weihnachts- und Neujahrsgrüße von Staatsminister Dr. Söder
- 12 Puschendorf zu Zeiten der Reformation
- 13 Familien-Radrallye
- 14 Werner Semeniuk erhielt Bayerische Staatsmedaille
Wanderung zum Koster Banz
- 16 Namen im Gespräch
- 18 Besuch in Prag bei der lieblichsten Madonna Frankens
- 19 VdK- Termine 2017
- 22 Karl IV. und seine Zeit
- 23 Hohe Ehrung für Altbürgermeister Schneider aus Zwönitz
- 24 Vorankündigung für Mopa-Freunde
- 25 Bilder vom Adventsmarkt
- 26 Gedicht von Schwester Elfriede
- 27 Weihnachts- und Neujahrsgrüße
Impressum

Ihr Fachbetrieb in Burgfarrnbach



Kaufmann GmbH

Heizung - Sanitär

Schwimmbadtechnik
Solaranlagen
Badmodernisierung
Kundendienst
Wartung

90768 Fürth - Burgfarrnbach
Seilersbahn 12 - 14
Telefon: (0911) 752367
Fax: (0911) 7520402

Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung
Auch an Sonn- und Feiertagen



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr

wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



ROCH
Baufaschnerei

- Dachrinnen
- Kaminverkleidungen
- Gauben- und Erkerverkleidung
- Blechdächer
- Mauerabdeckungen
- Schmiedearbeiten
- Sanitär

Dorfstraße 25
90617 Puschendorf
Tel. 09101-21 55

St. Wolfgang

Ihrer Gesundheit zuliebe



potheke

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues
Jahr und möchten uns für das
entgegengebrachte Vertrauen bedanken.*

Ihr Team der St. Wolfgang-Apotheke



Inh. Christian Frosch
Neustädter Str. 14
90617 Puschendorf
Tel. 09101/438
Fax 09101/9827
st-wolfgang-apotheke@nefkom.net
apotheke-puschendorf.de

**Edith
Hamersky**
Höfener Str. 8 90617 Puschendorf
Telefon 09101 - 84 00



**Herzliche Segenswünsche
zum Christfest
und
zum neuen Jahr**

Schreibwaren - Alles für die Schule
Zeitschriften - Tabak
Lotto - Toto - Fotokopien

Jetzt auch alle Bücher von
Ars Vivendi erhältlich



**POSTAGENTUR
PUSCHENDORF**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.00 - 12.30 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 7.00 - 12.00 Uhr

Aus dem Gemeinderat

Aufgrund verschiedenster Widersprüche und Anfragen von Betroffenen wurde zum Thema Anwendung der Straßenausbaubeitragsatzung bei der Straßenbaumaßnahme Heuberg eine sogenannte Bürgerfragestunde durchgeführt, an der auch der die Gemeinde beratende Rechtsanwalt Dr. Halter teilgenommen hat. Im Rahmen der Bürgerfragestunde hatten die Bürger in der Sitzung ein Rederecht. Die Bürger stellten verschiedene Fragen, insbesondere zur Nichtbeteiligung der Hinterliegergrundstücke. Herr Dr. Halter konnte auf Grund seiner langjährigen Erfahrung mit dem komplizierten Thema Straßenausbaubeiträge die rechtlichen Sachverhalte und Zusammenhänge ausführlich erläutern und die entstandenen Fragen soweit als möglich erklären. Besonders seine Kenntnisse von aktuellen Rechtsurteilen waren eine große Hilfe. Gerade bei der Klärung so wichtiger Fragen wie dem Thema Straßenausbaubeiträge kann der Gemeinderat nicht mehr ohne das Fachwissen externer Berater Entscheidungen treffen.

Viele Bürger, und auch mich persönlich, beschäftigt weiterhin die Frage, ob die derzeit gültige Satzung auf wiederkehrende Beiträge umgestellt werden soll? Hier war die klare Antwort, dass von den Experten zur Zeit empfohlen wird, noch nicht umzustellen, bis die damit verbundenen und noch offenen Fragen juristisch geklärt sind. Die Gemeinde Puschendorf solle hier zunächst keine Vorreiterrolle übernehmen. Für mich persönlich ist die jetzige Fassung der Straßenausbaubeitragsatzung jedoch teilweise nicht nachvollziehbar und wir sollten wachsam sein und die aktuellen Entwicklungen beobachten, um möglichst bald an ein „gerechteres“ Abrechnungsverfahren zu gelangen.

Erfreulich ist, dass der Gemeinderat die Verlängerung des kommunalen Kindergelds beschlossen hat. Die finanzielle Unterstützung für Familien mit Kindern in Höhe von 1.000 Euro zur Kinderbetreuung ist ein gutes Zeichen für einen familienfreundlichen Ort. Der Zuschuss wird direkt mit der Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe) abgerechnet. Die Fördermaßnahme für die Puschendorfer Familien wurde einstimmig bis 2020 beschlossen.

Leider hat der Gemeinderat beim Bebauungsplan Dorfeiche, auf Grund von berechtigten Einwänden, eine weitreichende Änderung und Auslegung des Bebauungsplans in der Novembersitzung beschlossen. Es soll nun zur Abschirmung von Lärmemissionen eine 4 Meter hohe Mauer quer durch unser Dorf auf der Westseite des Bebauungsplangebietes zur Firma Auerochs in einem Abstand von 4 Metern errichtet werden! Dies ist für mich persönlich, und ich denke auch für alle Beteiligten, keine zufriedenstellende und einende Lösung, welche auch noch sehr viel Geld kosten wird.

Hier wäre es meiner Meinung nach sinn-voll gewesen, sich nochmals etwas Zeit zu nehmen und mit den Beteiligten, einschließlich dem betroffenen Unternehmer, dem Lärmgutachter sowie dem planenden Büro, an den runden Tisch zu setzen und gemeinsam nach einer für unser Dorf verträglicheren Lösung zu arbeiten, wie z.B. der Ausnutzung von passiven Schallschutzmaßnahmen, der Einbeziehung eines Grünstreifens mit Erdwall und der Errichtung von Garagenhöfen oder der Kombination aus mehreren Einzelmaßnahmen. Beispiele hierfür gibt es in anderen Gemeinden genug. Mit meiner einzigen Gegenstimme wurde jedoch der Mehrheitsbeschluss gefasst, den „Bebauungsplan mit der Mauer“ ohne weitere Beratungen auszulegen.

Klaus Madinger





Ristorante Pizzeria
am Golfplatz



Benvenuti

**Viele schöne Momente
haben wir mit unseren Gästen verbracht
Das Jahr neigt sich dem Ende zu
Deshalb wünscht Ihnen das komplette Team
eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start ins neue Jahr 2017**
Ihr Team
Rosi & Dani

Urlaub vom 3. Jan bis 2. Feb 2017

Forstweg 2, 90617 Puschendorf
Tel.: 09101 / 6363
www.rosiunddani.de

Öffnungszeiten:
Di - So: 11:30 - 14:00
Di - So: 16:30 - 22:00
Montag Ruhetag



Energieberatung und energieeffizientes Bauen



- Energieberatung mit BAFA-Förderung
- Energieausweis für Bestands- und Neubau
- Energetische Fachplanung und Baubegleitung von KfW-Effizienzhäusern (Neubau und Sanierung)
- Expertin aus der Expertenliste für KfW-Bundesprogramme für Wohn- und Nichtwohngebäude
- EUREM-zertifizierter European Energy Manager (IHK)

ELVIRA FISCHER-ZVIZDIC
Dipl.-Ing.Univ. Architektin/Energieberaterin

Heimweg 6 · 90617 Puschendorf
Fon.....09101-5832
Mobil.....0176-63317615
E-Mail:.....info@energie-pudo.de

www.energie-pudo.de

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Armin Probst

- Innenausbau • Bau- und Möbelschreinerei
- Erd- und Feuerbestattung
- Erledigung aller Formalitäten



Am Dorfplatz 9 • 90587 Veitsbronn
Tel.: 09 11/75 11 98 • Fax: 09 11/7 53 08 17

PHYSIOTEAM

Puschendorf

Ab sofort steht Ihnen im Physioteam Puschendorf ein erweitertes Kursprogramm zu Verfügung.

Es umfasst neben dem klassischen Angebot einer Praxis für Physiotherapie jetzt auch

- Rehasport
- Smovey Fitness/Outdoor
- Laufkurse
- Bodyworkout

Weitere Informationen zu unseren Angeboten und der Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage

www.physioteam-puschendorf.de

Wir freuen uns auf Sie!

Konferenzstr. 4 90617 Puschendorf Tel: 09101 / 9741

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen Physiotherapeuten/in

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Unser Geschenkipp:

Gutscheine für Gaststätte, Metzgerei oder Partyservice

Karpfen für Heiligabend und Silvester bitte vorbestellen

24.12.2016 geöffnet
25.12 + 26.12.2016 geschlossen
31.12.2016 geöffnet bis 19 Uhr
01.01.2017 geschlossen

Gasthaus Schmotzer



» Zum Grünen Baum «

Inhaber: Konrad Schmotzer
Eigene Metzgerei ♦ Partyservice
Dorfstraße 19 ♦ 90617 Puschendorf
Telefon (09101) 21 33
montags Ruhetag

Die Frauenunion spendet 2000 Euro für kranke Kinder

Für die Frauenunion Puschendorf war es wieder soweit. Nach der ganzen Arbeit für die Losbuden der vergangenen zwei Jahre war wieder ein ansehnlicher Betrag zusammen gekommen. Dass man das Geld kranken Kindern zu Gute kommen lassen wollte, war ohne Zweifel, nur wohin genau, stand erst nach größerer Recherche fest. Dann aber war es klar und wurde einstimmig beschlossen: Der Verein „Klabautermann e.V.“ am Nürnberger Südklinikum sollte die Spende erhalten.

2000,00 Euro waren zusammen gekommen. Der Anruf beim „Klabautermann“ löste große Freude aus. Für die Spendenübergabe stand dann auch ein hochrangiges Empfangskomitee bereit. Vereinsvorstand Hanne Henke, die von Beginn an, also seit nun 26 Jahren ehrenamtlich dabei ist, die beiden Jugendpflegerinnen des Spielhauses und ebenfalls Chefarzt Dr. med. Karl Bodenschatz. So konnten wir uns ein gutes Bild über die segensreiche Arbeit des „Klabautermann“ machen. Bei sehr niedrig gehaltenen Verwaltungskosten konzentriert sich der Verein auf drei Förderbereiche. Das erste Projekt war das Spielhaus für alle diejenigen kleinen Patienten, die es im Bett nicht mehr gut aushalten und so unter liebevoller, fachkundiger Betreuung gefahrenfrei spielen können. Dieses Haus ist ein wahres Spielzeugparadies, ein Traum für alle Kinder, die oft lange unter einer schweren Krankheit leiden. Der zweite Tätigkeitsschwerpunkt umfasst die Nachsorge von Frühchen. Hier steht ein Team aus Kinderkrankenschwestern und Sozialpädagogen bereit. Neben den praktischen Pflegeproblemen eines viel zu früh geborenen Kindes kommen in den jungen Familien oft noch psychische Probleme wie Zukunftsängste und Überforderung hinzu. Hier können die Sozialpädagogen sehr wirksam helfen. Das dritte Thema für den Verein ist die Prävention. Denn, so Kinderchirurg Dr. Bodenschatz, jeder zweite Kinderunfall mit Verbrennungen, Verbrühungen und Stürzen als Folge wäre vermeidbar gewesen. Aufklärung tut also Not.



Für die FU-Vorsitzende, Frau Inge Reichel, und ihre Begleitung war dies ein Nachmittag mit vielen neu gewonnenen Informationen und außerdem der Gewissheit, hier mit ihrer Spende zu Gunsten kranker Kinder genau richtig zu liegen. Ihr Dank geht auch an die vielen Kinder und Erwachsene in Puschendorf, die fleißig Lose gekauft haben. So manche Niete ließ sich so für den guten Zweck leicht verschmerzen.

Erika Hütten

HOLZ ELEMENTE
SPEER
METALL

- ANBAUBALKONE
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- FLIEGENGITTER

ALU-ANBAUBALKONE

91448 EMSKIRCHEN · WALDSTR. 15 · TEL. 09104 575
www.speer-info.de · speer-info@t-online.de
Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

AB SOFORT: Nutzen Sie den WINTER- PREISVORTEIL

Herzlichen Dank

Für alle guten Wünsche
Geschenke und Blumengrüße
anlässlich unseres
80. Geburtstages

Willi & Anni Jakob

Laternenumzug der Kindergartenkinder

Am Vorabend von Martini (11.11.) brachten unsere Kleinen aus dem Kindergarten den Insassen des Alten- und Pflegeheimes wieder eine traditionelle Abwechslung. Mit ihren Laternen kamen sie am Nebeneingang zusammen und sangen ihre bekannten Laternenlieder vom heiligen Martin. Mit ihren Laternen, selbst gebastelt oder gekauft, waren sie mit ihren Eltern und Großeltern gekommen. Die Tanten hatten dabei alle Mühe einen vielstimmigen Chor zusammen zu bringen, denn alle waren begeistert bei der Sache. Vor dem Eingang und aus dem 1. Stock lauschten die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes den Liedern und sparten nicht mit Applaus. Die bunte Vielfalt an Laternen bei einbrechender Dunkelheit erfreute auch die in großer Zahl erschienenen Erwachsenen außen am Zaun.



WELLA PROFESSIONALS
ILLUMINA COLOR

FRISEUR PATTERMANN

Inh.: Daniela Heinz

Wir freuen uns auf Sie!

Neustädter Str. 18
90617 Puschendorf
Tel.: 09101 - 6510

Wir wünschen unseren Kunden eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr



Adventsfeier der CSU mit Ehrungen

Bei Anwesenheit unseres MdL Hans Herold und unseres Landrates Matthias Dießl fand die alljährliche Adventsfeier im Saalbau Schmotzer statt. Den Weihnachtsbaum hatten Frau Marianne Kramer, Herr und Frau Vitzthum, Frau Heidi Fischer und Frau Ilse Rosentreter festlich geschmückt, der auch noch der Arbeiterwohlfahrt und der Soldatenkameradschaft für deren Adventsfeiern Freude bereiten soll. Gestiftet wurde der Baum von der Firma Baumschule Popp. Deshalb ein großes Lob und Dankeschön allen Helfern für diesen Freundschaftsdienst.



Für den weihnachtlichen Saal- und Tischschmuck zeichnete die CSU-Frauenunion mit Frau Inge Reichel an der Spitze verantwortlich. Dafür ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

Nach einem opulenten Büfett, das unser Gastwirt Konrad Schmotzer zubereitet hatte, kam weihnachtliche Stimmung auf. Die Köhlerzwillinge spielten auf dem Keyboard und mit der Gitarre vorweihnachtliche Weisen bei denen kräftig mitgesungen werden konnte. Dazwischen trugen der 1. Vorsitzende Alexander Vitzthum und Altbürgermeister Karlheinz Merz besinnliche, zur Adventsfeier passende, Gedichte und Erzählungen vor.

Bei der anschließenden Ehrung wurden von CSU-Kreisvorsitzenden und Landrat Matthias Dießl und unserem 1. Vorsitzenden Frau Betty Orthgieß für 20-jährige Mitgliedschaft und Karl Seidel für 15-jährige Mitgliedschaft geehrt. Neben der vom CSU-Vorsitzenden Horst Seehofer unterzeichneten Urkunde gab es dem Anlass entsprechend ein Blumengebinde und ein Präsent.



MdL Hans Herold bei seiner Begrüßungsrede



Frau Betty Orthgieß zwischen Landrat und Ortsvorsitzenden



Neben Landrat Dießl Frau Betty Orthgieß, dann Hans Seidel und 1. Vorsitzender A. Vitzthum

Der weitere Abend diente der zwanglosen Unterhaltung. Wer noch Lust auf weihnachtliches Gebäck und eine Tasse Kaffee hatte, konnte sich an der Theke entsprechend bedienen. Alles in allem ein festlicher Abend abseits der großen Politik.

Richtigstellung zu unserem Artikel „Bürgermedaille für Bertram Schacher“ in unserer CSU-Zeitung vom August 2016 Seite 11

Im Text ist uns ein peinlicher Fehler unterlaufen, den wir richtig stellen wollen. Wir hatten geschrieben: „Auch die Gründung des SPD-ortsgesprächs ist der Initiative von Bertram Schacher zu verdanken.“

Dies ist nachweislich falsch, denn das SPD-orts-gespräch wurde im Jahr 1976 von Albert Trommer mit Achim Jakob gegründet. Die Redaktion der ersten Ausgabe setzte sich aus Gerhard Gall, Klaus Herberg, Achim Jakob, Monika Keupp, Eberhard Klöber, Günter Lodderstaedt (verantw.) und Albert Trommer (Anzeigen) zusammen. Albert Trommer war damals auch Vorsitzender des SPD-Vereins.

Wir bedauern diese Fehlinformation und bitten Entschuldigung.

Die Redaktion

Kompletter Innenausbau & Küchengalerie • Optimaler Service





**SCHREINEREI
Schramm
KÜCHENSTUDIO**

Ihre Ansprechpartner:
**Alexander Schramm
Petra März**
Telefon 09101 5470

- ausführliche individuelle Beratung
- sämtliche Schreiner- und Parkettarbeiten
- Elektrogeräte und Spülen (auch für Ersatzbedarf)
- Granitarbeitsplatten, Essplätze, Badmöbel
- moderne Wohn- und Schlafzimmerschränke nach Maß durch unsere eigenen Schreiner



Neu **Miele** Einbaugeräte

Mühlsteig 26 • 90579 Langenzenn • www.kuechen-schramm.de • info@kuechen-schramm.de • Mo. - Fr. 8 - 18, Sa. 9 - 12 Uhr

Besuchen Sie uns auf unserer Seite im Internet: csu-puschendorf.de

WILD

Busreisen

Komfortable Fernreisebusse machen Ihre Reisen und Ausflüge zu einem unvergesslichen Erlebnis!




Schlafsessel, Stereoeinlage, Bordküche, Kühlschrank, WC, Klimaanlage, TV/Video, CD-Player, Navigationssystem, Bustelefon

Nutzen Sie unseren zuverlässigen Service für Vereins-, Schüler- und Gruppenreisen!

Waldstraße 13 · 91448 Emskirchen · Telefon (0 91 04) 38 00 · Fax (0 91 04) 17 70
www.wild-busreisen.de · E-Mail: info@wild-busreisen.de

Christbaumverkauf

Seit über 25 Jahren
Großauswahl an frisch
abgeschnittenen Tannen,
Blaufichten und Kiefern
sowie Bäumen im Topf
und das alles
aus fränkischer Anzucht!



Baumschulen & Rosenkulturen

Michael Popp



Fliederweg 11 · 90617 Puschendorf · Tel. 0 91 01/21 21
www.baumschule-popp.de
e-mail: baumschule.popp@t-online.de

Sonntags kein Verkauf

Bringen Sie Ihren Christbaumständer mit, wir passen Ihren Baum kostenlos an!

Weihnachts- und Neujahrgrüße von Staatsminister Dr. Markus Söder

Heimat ist wichtig für die kulturelle Identität. Seit vielen Jahren ziehen immer mehr Menschen nach Bayern und wählen unser Land zu ihrer neuen Heimat. Das liegt nicht nur am wirtschaftlichen Erfolg und der hohen Lebensqualität die sie hier vorfinden. In Bayern ist unser Brauchtum fester Bestandteil des Lebens- und Heimatgefühls. Die Aufgabe als Heimatminister ist das Management der Landesentwicklung. Es geht darum, die Traditionen mit modernen Möglichkeiten zu bewahren und den Verfassungsauftrag gleichwertiger Lebensverhältnisse im ganzen Freistaat umzusetzen. Wir kümmern uns um Digitalisierung, Breitband, Landesentwicklung und die Bewältigung der demographischen Herausforderungen.

Leistungsfähige Breitbandanschlüsse sind ein wichtiger Schlüssel für einen erfolgreichen ländlichen Raum. Schnelles Internet ist ein wesentlicher Standortfaktor und Grundlage für die Ansiedlung von Unternehmen und jungen Familien.

Es ermöglicht die digitale Kommunikation zwischen Bürgern und Verwaltung. Für die Bayerische Staatsregierung ist deshalb der flächendeckende Ausbau des schnellen Internets in ganz Bayern das wichtigste Infrastrukturprojekt dieser Legislaturperiode. Dafür stellt sie ihren Kommunen bis 2018 insgesamt 1,5 Mrd. Euro zur Verfügung - eine bundesweit einzigartige Summe.

Für die Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute und für das neue Jahr 2017 viel Gesundheit und Glück.

Staatsminister Dr. Markus Söder, MdL



SIZILIEN

Glanzlichter Siziliens

Termin: 01.04.2017 – 08.04.2017
pro Person im DZ ab **1199,00 EUR**

**GEMEINSAM MEHR ERLEBEN
UNSERE BEGLEITETEN
GRUPPENREISEN 2017**

WALES

Im Land des Drachen

Termin: 22.05.2017 – 29.05.2017
pro Person im DZ ab **1705,00 EUR**

SOMMER 2017

**Frühbucher sparen!
Jetzt den Sommer 2017
buchen**

Reisebüro am Marktplatz

Marktplatz 15 • 90556 Cadolzburg

 **(09103) 51 09**

Beratung von Mensch zu Mensch
www.reisebuero-cadolzburg.de



Puschendorf zu Zeiten der Reformation

Seit dem 31.10.2016 gedenkt die Evang.-luth. Kirche, und nicht nur sie, an die vor 500 Jahren erfolgte Reformation. Es ist angebracht, dabei auch einen Blick auf die damaligen Verhältnisse hier in und um Puschendorf zu werfen.

Als Martin Luther die 96 Thesen an der Pforte der Schosskirche zu Wittenberg anbrachte, war die Ersterwähnung Puschendorfs gerade mal 169 Jahre her und die Bauern hatten während dieser Zeitspanne schon einige wichtige Ereignisse hinter sich. Das Bistum Bamberg hatte seine Besitztümer an die Patrizier Haller und Geuder in Nürnberg abgegeben, die wiederum diesen nur wenig ertragreichen Besitz bereits 1393 an Konrad Paumgartner verkauften. Bereits im Jahr 1469 ging die Grundherrschaft vollständig auf das Karthäuserkloster in Nürnberg über, wobei der Prior des Klosters schon vorher im Besitz des Burgstalls war. Kirchlich zuständig für Puschendorf war damals die Pfarrei in Herzogenaurach.

Auf dem Grund dieses Burgstalls fand im Jahr 1489 die Vermessung einer Kapelle statt, zumal der Würzburger Bischof Rudolf von Scherenberg, damals auch zuständig für das Bistum Bamberg und Herzogenaurach, die Erlaubnis für eine Kapelle erteilt hatte. Eine Inschrift an unserer St. Wolfgangskirche mit der Jahreszahl 1489 weist auf dieses Ereignis hin. Zwei Jahre später, also 1491, wurde diese Kapelle geweiht und erhielt den Namen Sankt Wolfgang. Pfarrer von der ehemaligen Mutterkirche in Herzogenaurach als auch Geistliche vom Karthäuserkloster versahen den Dienst in Puschendorf. Der erste Kaplan nach der Kirchenweihe war Johann Werner und der letzte im Jahr 1527 war Pfarrer Wilhelm Stein, wie die kirchliche Chronik und das Buch „Puschendorfer Geistlichkeit“, herausgegeben vom Heimatverein Puschendorf, bestätigen. Movendelpfründe für den jeweiligen Pfarrer regelten deren Aufgaben und Vergütung.

In der Zeit vom 31.10.1517 bis 1527 blieb natürlich die Weltgeschichte nicht stehen. Im Jahr 1519 starb Kaiser Maximilian I., genannt der letzte Ritter, und sein Nachfolger wurde Karl V., dessen Kaiserwahl vom Augsburger Großkaufmann Jakob Fugger erst mit einem „Darlehen“ in Höhe von 543.000 Gulden ermöglicht wurde. Karl V. musste sich gleich mit der neuen Lehre herumschlagen, denn zahlreiche Reichsfürsten und freie Reichsstädte hatten sich auf Seiten Martin Luthers geschlagen. Einen Machtverlust konnte er sich nicht leisten, deshalb lud er im Jahr 1521 zu einem Reichstag nach Worms, auf dem Luther seine Lehre widerrufen sollte. Der Ausgang ist bekannt. Luther blieb bei seiner Lehre und wurde in die Reichsacht gebannt. Nur sein Beschützer, der Kurfürst Friedrich III. von Sachsen, bewahrte ihn vor dem sicheren Tod.

Im Jahr 1525 wird auch Nürnberg endgültig lutherisch. Auch Hans Sachs hatte sich bereits auf die Seite Martin Luthers geschlagen. Das Karthäuserkloster gab in diesem Jahr seinen Puschendorfer Besitz an die Stadt Nürnberg ab und zuständig wurde das Nürnberger Landalmoßamt (Finanzbehörde). Das kirchliche Leben ging zwischen 1517 und 1527 sicherlich seinen gewohnten Gang, bis der neue Pfarrer Caspar Schultes die Movendelpfründe übernahm. Von nun an waltete ein evangelischer (reformatorischer) Geistlicher über die Puschendorfer Schäflein, allerdings hielt die Verbundenheit mit der Herzogenauracher Mutterkirche noch bis 1601.

Mit der Anwendung der alten und neuen Lehre ging es nach der Reformation drunter und drüber, zumal Puschendorf als Nürnberger, und damit protestantischer Besitz, im Obrigkeitsgebiet der Ansbacher Markgrafen lag. Eine Begebenheit aus dem Buch „Puschendorfer Geistlichkeit“ sei hier geschildert: Besagter Pfarrer Schultes (Anhänger der Lehre Luthers) wurde nach Langenzenn (Ansbacher Gebiet) gebeten, um dort ein todkrankes Kind nach der neuen Lehre zu taufen. Der Probst des Augustinerklosters (Anhänger der alten Lehre) hatte die Taufe verweigert, weil er sie in deutscher Sprache hätte vornehmen müssen. Pfarrer Schultes nahm die Taufe vor, obwohl er auf markgräflichem Gebiet nicht zuständig war. Der Amtmann von Emskirchen ließ ihn verhaften und nach Ansbach ins Gefängnis bringen. Die diplomatischen Verwicklungen zwischen der Stadt Nürnberg und dem Kurfürsten dauerten von der Karwoche im April bis in den Mai hinein, ehe der Konflikt beigelegt und Pfarrer Schultes wieder frei war. Er kehrte allerdings nicht mehr als Geistlicher nach Puschendorf zurück. Sein Nachfolger wurde Georg Wagner.

Auch auf künstlerischem Gebiet tat sich in dieser bewegten Zeit einiges:

1508 erfindet Peter Henlein hinter Klostermauern die erste Taschenuhr, die aber um den Hals getragen werden musste.

1516 malt Hans Holbein der Ältere den Stephansalter.

1518 schnitzt Veit Stoß aus grünem Holz den „Englischen Gruß“, dieses freiplastische Kunstwerk ist heute in der Lorenzkirche zu bewundern.

1519 vollendet Peter Vischer das Sebaldusgrab für die Sebalduskirche.

1524/25 kommt es in Süddeutschland zu den ersten Bauernaufständen.

1528 stirbt Albrecht Dürer.

Ach ja, das Reinheitsgebot für das Bier wurde im Jahr 1516 auf dem Landesständetag zu Ingolstadt zum bis heute gültigen Biergesetz und damit ebenfalls heuer 500 Jahre alt.

Familien-Radrallye

Nicht gerade vom Wetter verwöhnt war in diesem Jahr die Familien-Radrallye. Trotzdem hatten sich im Laufe des Tages 65 Unentwegte eingefunden, um zusammen oder allein, mit oder ohne Hund, auf die rund 16 km lange Rundstrecke über Kirch- und Oberfembach- Erlachsmühle - Hagenbüchach - Pirkach und zurück zur Eichwaldhalle zu radeln.

Zwei Streckenposten sorgten dafür, dass alles mit rechten Dingen ablief. Am Zielort gab es zur Stärkung Kaffee, Kuchen, Bratwurstsemmeln und Getränke. Wegen des regnerischen Wetters suchten die Teilnehmer und Anwesenden schnell Zuflucht unter den aufgestellten Pavillons.

Zur Siegerehrung hatten sich unser MdL Hans Herold, CSU-Ortsvorsitzender Alexander Vitzthum, 1. Bürgermeister Wolfgang Kistner und aus Stein der dortige 2. Bürgermeister Bertram Höfer eingefunden. Als Glücksfee zog eine junge Radlerin die Gewinne. Den 1. Preis, eine Reise nach Berlin, gestiftet von unserem Bundesminister Christian Schmidt, gewann Ilona Mangels aus Puschendorf. Den 2. Preis, eine Reise nach München, gestiftet von unserem MdL Hans Herold, konnte Carmina Heiningner entgegennehmen. Aber auch die vielen Trostpreise kamen bei den Teilnehmern gut an, denn kein Radler, der das richtige Lösungswort auf seinen Rundfahrtzettel eingetragen hatte, ging ohne einen Trostpreis nach Hause.

Erfreulich, dass nach dem offiziellen Teil noch viele bei Speise und Trank unter den Pavillons verweilten obwohl das Wetter an diesem Tag nicht mitspielen wollte.

Ein besonderes Lob gebührt Werner Boguth, der die Familien-Radrallye wieder ausgezeichnet organisiert und für die vielen Preise gesorgt hatte. Herzlichen Dank auch an die vielen Sponsoren und die Helfer, die diese Veranstaltung wieder tatkräftig unterstützt haben.



Bitte
beachten Sie
bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten!



Werner Semeniuk erhielt die Bayerische Staatsmedaille

Die Staatsministerin für Gesundheit, Melanie Huml, ehrte im Heimatmuseum Nürnberg im Rahmen einer Feierstunde verdiente Bürger für ihre uneigennützte Tätigkeit auf dem Gebiet des Gesundheitswesens.

Werner Semeniuk erhielt die silberne Staatsmedaille für Gesundheit und Pflege für seine uneigennützte Hilfe bei der Unterstützung der Kehlkopferkrankten. Werner Semeniuk hat sich vor Jahren spontan entschlossen all jenen zu helfen, die wie er an Kehlkopfkrebs erkrankten. Er leistet als Patientenbetreuer am HNO-Klinikum in Nürnberg unschätzbare Dienste für die Erkrankten vor und nach deren Operation. Darüber hinaus ist Werner Semeniuk seit 2003 tätig auf Landes-, Bundes- und Europaebene für die Kehlkopflosten und seit 2010 auch Vizepräsident des Verbandes auf Bundesebene. Auf europäischer Ebene vertritt er zudem die Interessen der Erkrankten aus Deutschland.

Neben der Staatsmedaille wurde ihm auch eine entsprechende Urkunde bei Anwesenheit unseres 1. Bürgermeisters überreicht, der herzlich zu dieser bedeutenden Ehrung gratulierte. Auch seine Gattin und seine Tochter freuten sich riesig über diese hohe Ehrung, an der auch unser Landrat Matthias Dießl teilnahm. Der CSU-Ortsverband schließt sich den vielen Glückwünschen an und gratuliert sehr herzlich für die hohe Auszeichnung. Wir wünschen unserem Semi vor allem Gesundheit und weiterhin viel Schaffenskraft bei dieser wichtigen sozialen Tätigkeit im Dienste des Nächsten.



Auf Schusters Rappen - Wanderung zum Kloster Banz

(wb) Tennis Senioren haben beim Wander-Seminar „Wie finde ich mich in schwarzen Gefilden zurecht“ auf Kloster Banz erfolgreich teilgenommen



Von links: Hermann Masuth, Fritz Nagel, Reinhold Hacker, Karlheinz, Eidinger, Richard Pickl, Gerhard Erdmann.
Am Fotoapparat: Werner Boguth.

Unsere Termine für das erste Halbjahr 2017

Am 01. März um 19.00 Uhr
Politischer Aschermittwoch mit Heringssessen
im Gasthaus Schmotzer

„Tag steht noch nicht fest“
CSU-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
im Gasthaus Schmotzer

Am 28. April um 19.30 Uhr
Schafkopfturnier im Gasthaus Schmotzer

Am 20. Mai
Garagen- und Scheunentrödel

www.grellersbackstube.de

...Ihr Veitsbronner Bäcker
greller

DANKE

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr & wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten, geruhsame Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2017!

Ihre Bäckerei Greller

Filiale Veitsbronn
Siegelsdorfer Straße 18
Tel.: 0911 / 75 17 18

Öffnungszeiten
Mo-Fr. 6.00 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 12.30 Uhr
So. 8.00 - 11.00 Uhr

Unsere Filialen sind am
25./26. Dezember 2015
und am
01. Januar 2016
geschlossen!
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Am Sonntag, 11. Dezember 2016 beginnt der neue Fahrplan des VGN. Beachten Sie deshalb unseren neuen Fahrplan, der dieser Aufgabe beiliegt. Wir weisen darauf hin, dass vom 06.03.2017 bis 25.06.2017 wegen Bauarbeiten ein anderer Fahrplan gilt. Diesen werden wir Ihnen rechtzeitig zur Verfügung stellen.

OPTIK 11
QUALITÄT ZUM BESTEN PREIS

Modische Fassungen für sie und ihn.

- Große Auswahl an top-medischen Fassungen aus unserer umfangreichen Aktions-Kollektion
- Vielseitig in Material, Farbe und Form
- Ideal für die Kombination mit unseren günstigen Glasangeboten

Fassung nur **29,-**

Abbildung bildgerechelt

Optik Altmann
Ihr Optiker in Veitsbronn und Langenzenn

Optik Altmann
Fürther Straße 27a
90587 Veitsbronn/Bernbach
Telefon 0911-2 02 47 16

Optik Altmann
Prinzregentplatz 10+12
90579 Langenzenn
Telefon 09101-1464

Gerne sind wir für Sie da:
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mi u. Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Ich, Franz-Rainer Altmann
Kostenlose Parkplätze vorhanden.

TAXI

Stefan

HAAAS







Airport-Service Großraumtaxi Kurierfahrten
Krankenfahrten Limousinenservice

(0 91 32) 15 15

www.taxi-haas.de · info@taxi-haas.de

Namen im Gespräch

Mit dem Goldenen Kronenkreuz der Diakonie wurden für 25-jährige Mitarbeit in der Diakonie Fürth Frau Brunhilde Schroll und Frau Brigitte Hacker ausgezeichnet. Diese höchste Ehrung der Diakonie in Deutschland überreichten mit den besten Glückwünschen die Vorstände des Diakonischen Werkes in Fürth, Frau Ulla Dürr, Frau Ruth Papouschek und Herr Michael Bischoff. Dazu gab es die entsprechende Urkunde.

Mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Roten Kreuzes für 25-jährige Mitgliedschaft und Verdienste wurde im Landratsamt Fürth Altbürgermeister und Ehrenbürger Johann Sämann ausgezeichnet. Für 40-jährige Mitgliedschaft und Verdienste erhielten Jürgen Auerochs, Karlheinz Auerochs, Wilhelm Hofmann, Werner Kuch und Rainer Baier dieses Ehrenzeichen in Gold. Die Ehrung nahm Innenminister Joachim Herrmann persönlich vor.

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein ebenso schönes wie frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie, mit Geschenken, die Ihnen Freude bereiten und für das neue Jahr 2017 ruhige Momente und gutes Gelingen.

Ihr individuelles Maklerbüro in Puschendorf

UHL - Immobilien
Tulpenstr. 7
90617 Puschendorf
Tel.: 09101/2801

Ab dem 11.01.2016 sind wir wieder für Sie da

*Wir wünschen frohe Festtage
und ein glückliches Neues Jahr!*

KUWE
Raumdesign

Bodenbeläge
Farben
Tapeten

An der Schütt 12 · 91074 Herzogenaurach · Telefon (0 91 32) 99 50



Petras-Grillshop

- Elektrogrill **RÖSLE** **FIREMAGIC**
- Kohlegrill **grandhall** living style **EUROPEAN OUTDOORCHEF**
- Gasgrill **ALLGRILL**
- Zubehör **THÜROS** **NAPOLEON**

www.petras-grillshop.de info@petras-grillshop.de
 Veitsbronn, Nürnberger Str. 18 0911 / 9779 52 71



Raum- und Fassadengestaltung Tapeten- und Farbenhaus

NOWAK



Malerfachbetrieb

Ausführung sämtl. Maler- und Tapezierarbeiten, alte Techniken, Folien-, Wisch-, Spachteltechnik, PVC-Teppichböden, Kork, Laminat, Parkett, Trockenbau, Beschriftungen, Bodenbeschichtungen, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, eigenes Gerüst

Nürnberger Str. 18 Veitsbronn ☎ 0911 / 75 57 69



WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES UND GESEGNETES WEIHNACHTSFEST

Malerfachbetrieb NOWAK



Petras-Grillshop

MONIKA HAMPEL

Dipl.-Finanzwirt (FH)
STEUERBERATER

Schießhausweg 9
90617 Puschendorf

Telefon (091 01) 99 71 71
Mobiltelefon 0174 444 7775
Telefax (091 01) 99 71 70
E-Mail: kanzlei@stb-hampel.de

Beratung in allen steuerlichen Angelegenheiten

- Einkommensteuer / Arbeitnehmer
- Betriebliche Steuern / Unternehmer
- Buchführung, Jahresabschluss
- Beratung bei Strafverfahren / ordnungswidrigkeiten



BIRNER

Der Installateur

Beratung Planung Ausführung

HEIZUNG WASSER SOLAR

Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und für's neue Jahr alles Gute!

- Sanitär
- Heizung
- Alternativenergie/ Solar
- Komplettbad
- Rohrreinigung
- Kundendienst

Blumenstraße 21
D-90617 Puschendorf
Telefon 091 01/9023 83
Mobil 0160 71 71 71 8



Wir wünschen all unseren Gästen frohe, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und Ihre Treue!

Weihnachten und Silvester geöffnet

- Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag Sonntag, 25. & Montag, 26. Dezember Mittagstisch ab 11 Uhr
- offene frische Weihnachtsgans und vieles mehr
- Silvester, Samstag 31.12.2016 verführerisches Vier-Gänge Menü
- Bitte reservieren

Restaurant „Zum Bader“
Dorfstraße 13 • 90617 Puschendorf
Telefon (09101) 7730 • www.zum-bader.de

Besuch in Prag bei der lieblichsten Madonna Frankens

Die Evang. Kirchengemeinde Puschendorf hat ihre Madonna mit Kind und Drachen an die Bayerisch-Tschechische Landesausstellung zunächst nach Prag und anschließend bis März 2017 nach Nürnberg ausgeliehen. Anfang September hatte sich daher eine Reisegruppe der Kirchengemeinde auf den Weg gemacht, die Ausstellung in Prag zu besuchen. Perfekt organisiert wurde die Wochenendfahrt von cfrbibel-tours, so dass sich die Gäste voll auf das umfangreiche Besuchsprogramm konzentrieren konnten.

Bereits am Hotel in Prag wurden wir von einem örtlichen Reiseführer betreut, welcher uns auf eine interessante Stadtführung einstimmt. Am Samstagvormittag wurde zunächst die wunderbare historische Altstadt auf Schusters Rappen erkundet um dann, nach einer erholsamen Mittagspause am Nachmittag, die große Ausstellung über Kaiser Karl IV. in der historischen Wallenstein-Reitschule bei einer Führung zu besichtigen. Danach wurde noch ein Abstecher auf die Prager Burg unternommen und uns bot sich ein herrlicher Blick über die goldene Stadt. Am Abend im Hotel durften wir bei einem schönen Grillabend das umfangreiche Tagesprogramm ausklingen lassen



Die Ausstellung über Kaiser Karl IV. (1316–2016), welche in diesem Jahr zum Anlass des 700. Geburtsjubiläums dieses bedeutenden Herrschers in Prag und Nürnberg veranstaltet wird, präsentiert eine außerordentliche Auswahl von Kultur- und Kunstobjekten seiner Epoche. Und zu diesen Kunstobjekten zählt auch die Madonna mit Kind und Drachen unserer Puschendorfer St. Wolfgangskirche! Wegen der natürlichen und jugendlichen Darstellung der Marienfigur spricht man hier auch von der „lieblichsten Madonna Frankens“. Karl IV. könnte man auch den eifrigen „Kronensammler“ bezeichnen. Er wurde 1346 zum Gegenkönig Ludwigs des Bayern gewählt.



Karl folgte 1347 seinem Vater als König von Böhmen nach. Dank päpstlicher Unterstützung, und nach dem plötzlichen Tod Ludwigs und Stimmenkauf, konnte Karl den Kampf um die römisch-deutsche Königskrone gewinnen. 1355 wurde Karl zum Kaiser gekrönt. Was Karl besonders auszeichnete, war seine hohe Bildung, die ihn zu einem Kaiser nicht nur des Schwertes, sondern auch der Feder machte. Er hat zudem die finanziellen und politischen Mittel seiner Zeit erfolgreich gehandhabt. Seine Hofkultur strahlte in die Länder der böhmischen Krone und in das Reich aus und zog Künstler aus vielen europäischen Regionen nach Prag.

Der verantwortliche Leiter des Ausstellungsprojektes in Prag erklärte: „Das Ausstellungsziel besteht darin, das Porträt Karls IV. frei von allen entstellenden ideologischen Überlagerungen zu zeigen und der breiten Öffentlichkeit ein plastisches Bild dieser höchst markanten historischen Persönlichkeit mit ihren Licht- und Schattenseiten vorzuführen.“ Bis Anfang März ist die Bayerisch-Tschechische Landesausstellung jetzt noch in Nürnberg zu sehen.

Klaus Madinger

VdK Termine 2017

Samstag 11.03.2017, 14:00 Uhr Jahreshauptver-sammlung in Veitsbronn, Sportheim.

Freitag 05.05.2017 14:00 Uhr Muttertagsfeier in Puschendorf, Gaststätte Schmotzer.

Samstag 16.09.2017 Ganztagesfahrt an den Tegernsee.

Freitag 01.12.2017 14:00 Uhr Weihnachtsfeier in Puschendorf, Gaststätte Schmotzer.

Erfolgreiche Kriegsgräbersammlung

Die diesjährige Herbstsammlung für den Volksbund deutsche Kriegsgräber erbrachte den stolzen Betrag von 1.340 €. Als Sammler stellten sich zur Verfügung Dieter Boguth, Werner Klein, Erich Köhler, Marianne Kramer, Anton Mannert Frank Rosentreter und Roland Heinrich (in Kirchfembach).

Allen Sammlern und den Spendern ein aufrichtiges Dankeschön.

Werden Sie Mitglied im **CSU-Ortsverband** und gestalten Sie die
Zukunft unserer Gemeinde mit.

Prüfcenter Ebert*

*Vertragspartner der KÜS



*Für das in uns gesetzte Vertrauen
bedanken wir uns recht herzlich und
wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!*

Ihr Prüfcenter Ebert

- Hauptuntersuchung (§29 StVZO) - Änderungsabnahmen (§19.3 StVZO)

Teichenbach 10, 90579 Langenzenn, Tel: 09101/456



KALLERT

PERFEKTER FLEISCHGENUSS FÜR DIE FESTTAGE!

**Wir wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
& ein gesundes Neues Jahr!**

FLEISCHEREI / DRY AGED BEEF

Metzgerei Kallert GbR | Fürther Straße 3 | 90617 Puschendorf | T: 09101 2153

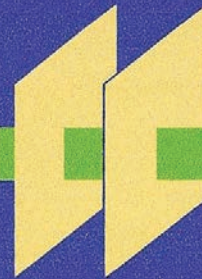
Der Kamindoktor

Kaminarbeiten aller Art
Insektenschutzgitter
Lichtschachtdeckungen
Dachbodenisolierungen

Inh. Joachim Leisner
Schießhausweg 2
90617 Puschendorf

Telefon: 09101 - 9052410
Mobil: 0172 - 9811647
kamindoktor@t-online.de

Hans Himmler



✓ Sanitärtechnik
✓ Wärmetechnik
✓ Solar

www.himmler-haustechnik.de

Höfener Straße 5 • 91074 Herzogenaurach
Tel. (09132) 8647 • Fax (09132) 6 23 31

www.raindorfer-muehle.de

Küchen, das sind wir!

20 Ausstellungsküchen auf 2 Etagen

Küchenzentrum **Raindorfer Mühle**

Mühlweg 1 - 90587 Veitsbronn-Raindorf - Telefon 09101 76 71



Wir wünschen unseren verehrten Kunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest

Bäckerei **JAKOB**



Unserer verehrten Kundschaft
wünschen wir ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes, friedvolles
neues Jahr!

Eine-Welt-Laden in Puschendorf, Dorfstr.7

Di. 16:00 - 18:00 Uhr
Do. 17:00 - 19:00 Uhr
Fr./Sa. 10:00 - 12:00 Uhr



**Fairschenken
... zu Weihnachten
und im ganzen Jahr!**

Wir bedanken uns
bei allen Unterstützern
und Kunden
und wünschen ein

**Frohes Weihnachtsfest
und ein
gesegnetes
Neues Jahr!**

Solentiname Eine-Welt-Gruppe Puschendorf e.V.
mehr Infos: www.solentiname-eineweltgruppe.de



Die Firma WIESENT
Sanitär & Heizungstechnik ist Ihr
kompetenter Partner für durchdachte
Heizungs- und Sanitärsysteme im
Großraum Fürth - Nürnberg.

Wir bieten für unsere Kunden ein
breites Angebot moderner, Energie
sparender Heizungsanlagen und
hochwertige, maßgeschneiderter
Lösungen rund um die Haustechnik.

Gas- und Ölheizungen
Wärmepumpen
Solartechnik
Wartung / Kundendienst
Badsanierung /
barrierefreie Bäder
Sanitärinstallation
Wasseraufbereitung

24h Notruf 0172 / 7820116

Wiesent Sanitär- & Heizungstechnik • Fürther Str. 16 • 90617 Puschendorf • ☎ 09101 / 90 18 126

www.wiesent-haustechnik.de

Kaiser Karl IV. und seine Zeit - Ein Erklärungsversuch

Mit einer großartigen Ausstellung feiert derzeit Nürnberg den 700. Geburtstag von Kaiser Karl IV., der während seiner Regentschaft über 40 Mal Nürnberg besuchte, und das teilweise über mehrere Wochen und Monate hinweg. Die Stadt Prag gedachte bereits gebührend an ihren größten Sohn im Laufe des Sommers. Aus der Puschendorfer Sankt Wolfgangskirche war und ist die „schönste Madonna Frankens“ Teil dieser Ausstellungen. Geboren als Luxemburger und gleichzeitig böhmischer König, lag Nürnberg geradezu am Weg zwischen seinen Herrschaftsgebieten. Die „Goldene Straße“, von Prag nach Nürnberg ist heute noch ein stehender Begriff.

Man muss sich einmal in die Lage der Nürnberger Bürger um die Jahre zwischen 1348 und 1578 versetzen. Mancher wird ausgerufen haben: „Jetzt kommt der schon wieder“, denn dann hieß es die Kaiserburg mit eigenem Inventar für das ganze kaiserliche Gefolge zu möblieren. Wie die Möbel nach der dritten oder vierten Umzugsaktion ausgehen haben, kann man sich vorstellen bei den schlechten Straßen und Beförderungsgeräten wie Handkarren und Fuhrwerken.

Erzogen wurde Karl am französischen Hof, sprach lateinisch, französisch, italienisch, deutsch und tschechisch. Im Jahr 1347 wählten ihn die sechs Kurfürsten zum Nachfolger von Ludwig dem Bayern, der im gleichen Jahr an einem Schlaganfall verstorben war. Karl war zu dieser Zeit bereits böhmischer König. Der Regentschaftsbeginn Karls wird auf das Jahr 1348 datiert. Es ist das gleiche Jahr, in dem auch die Ersterwähnung Puschendorfs im Urbar (Grundbuch) des Bamberger Bischofs erfolgt. Im gleichen Jahr gründet Karl in Prag die erste Universität in Mitteleuropa, die von den Tschechen noch heute als ihre erste Universität bezeichnet wird.

Das Jahr 1348 ist aber auch ein Seuchenjahr, denn von Asien wird die Pest nach Süditalien und Südfrankreich eingeschleppt und breitet sich schnell nach Mittel- und Nordeuropa aus. Ein Drittel der Bevölkerung wird in dieser Zeit vom „Schwarzen Tod“ hinweggerafft. Man wird später den Juden die Pest in die Schuhe schieben, um sie in Nürnberg, Würzburg, Memmingen, Straßburg und im ganzen Rheinland zu vertreiben und teilweise zu töten. Allein in Nürnberg, wo sie überwiegend um den heutigen Hauptmarkt herum wohnten, wurden 572 Juden getötet. Diese Judenpogrome fanden mit stillschweigender Duldung des Kaisers statt, obwohl dieser auch Schutzherr dieser Bevölkerungsgruppe im Reich war. Der Nürnberger Rat nutzte die Gelegenheit mit einer Neugestaltung des Hauptmarktes und baute mit Zustimmung des Kaisers ab 1356 die Frauenkirche als Sühnekirche für das Vergehen an den Juden. In Würzburg wurde die Marienkapelle am Markt aus dem gleichen Grund erbaut. Als Grund für die Judenverfolgung wurde angeführt, sie hätten das Wasser vergiftet. Dabei waren die Juden damals wesentlich reiner als die übrige Bevölkerung. Wasser war im Mittelalter wegen seiner miserablen Qualität kein Lebensmittel.

Könige und Fürsten benutzten, um den körperlichen Gestank zu kompensieren, lieber Parfüm, wie von Ludwig XIV. in Frankreich überliefert ist.

Noch im Jahr 1350 stattete Karl die ImkerInnungen mit besonderen Privilegien aus. Man findet fast in jedem Haushalt Bienen, die liebevoll behandelt werden und man spricht deshalb von einer Volksbienenzucht. 1354/55 nutzte Karl IV. mit gut 300 Rittern einen Italienfeldzug, um den Papst vor den aufsässigen römischen Bürgern zu schützen. Als Dank erhielt er von Papst Innozenz VI. 1355 die Kaiserkrone des „Heiligen römischen Reiches deutscher Nation“ überreicht. Im gleichen Jahr wird in Nürnberg das „Männleinlaufen“ für die Frauenkiche angefertigt, das noch heute jeden Tag um 12 Uhr zu sehen ist und an jenes besondere Ereignis erinnert, das im Jahr 1356 in Nürnberg geschieht:

In lateinischer Schrift erlässt Kaiser Karl die sogenannte „Goldene Bulle“ als Staatsgrundgesetz, das bis zum Zusammenbruch des „Heiligen römischen Reiches deutscher Nation“ bis 1806 Bestand haben sollte. Darin wird vor allem das Procedere der zukünftigen Königswahl geregelt. Im Einzelnen: Die 7 Kurfürsten sind die Erzbischöfe von Trier, Mainz und Köln, der König von Böhmen, der Herzog von Sachsen, der Markgraf von Brandenburg und der Pfalzgraf bei Rhein. Zur Königswahl lädt der Erzbischof von Mainz nach Frankfurt ein und er leitet auch die Wahl. Der Erzbischof von Mainz ist der wichtigste unter den 7 Kurfürsten, denn bei gleicher Stimmenzahl gibt seine Stimme den Ausschlag. Die Königswahl findet immer in Frankfurt statt, die Krönung des neuen Königs in Aachen und die Reichstage in Nürnberg. Die „Goldene Bulle“ ist in einer Vitrine in der Ausstellung zu sehen.

Wie alle Regenten seiner Zeit setzte Karl IV. auf eine kluge Hausmachtspolitik. Er war viermal verheiratet und strebte bei der Verheiratung seiner Kinder auf die Mehrung seiner persönlichen Macht. Durch die Mitgift der Wittelsbacherin Anna von der Pfalz fiel ihm die Oberpfalz zu. Zu Gute kam ihm, dass in Böhmen zahlreiche Silbervorkommen sein Vermögen mehrten. Allerdings ließ er auch die deutschen Städte schröpfen. Die Mark Brandenburg erwarb er im Jahr 1373 teils kriegerisch und teils durch Zukauf. Damit hatte er sich ein zweites Stimmrecht bei der Königswahl erworben. Ansonsten lag ihm Diplomatie näher als eine kriegerische Auseinandersetzung. 1378 verstarb der Kaiser nach 30-jähriger Regierungszeit in Prag, wo er noch heute als „Vater der Vaterlandes“ verehrt wird. Ob die von Historikern für ihn gewählte Aussage der „Erzstiefvater des Reiches“ gewesen zu sein, zutrifft, sei dahingestellt.

Dies alles dürfte die Bauern in Puschendorf in dieser Zeit wenig interessiert haben. Sie hatten mit den Unbilden der Natur, mit schlechten Böden, mit Missernten und mit wechselnden Lehensherren genug zu tun.

Altbürgermeister Uwe Schneider erhält höchsten Sächsischen Landespreis für Heimatforschung

Wie wir aus dem Zwönitzer Wochenblatt entnehmen konnten, wurde Altbürgermeister Uwe Schneider von unserer Partnerstadt Zwönitz für sein Lebenswerk, der Herausgabe der Zwönitzer Geschichte von 960 bis 1945, mit dem Hauptpreis in der Kategorie Landespreis für Heimatforschung 2016 ausgezeichnet. Die Ehrung wurde von Kultusstaatssekretär Dr. Pfeil vorgenommen. Eingegangen waren für eine Würdigung beim Kultusministerium in Dresden insgesamt 116 Vorschläge.

Seit 2008, also seit seiner Zuruhesetzung als 1. Bürgermeister, arbeitete Schneider nahezu ununterbrochen an diesem wissenschaftlichen Werk, das bereits in zweiter Auflage erschienen ist. Historische Fakten, Beiträge zu Sagen und Zwönitzer Persönlichkeiten, Register sowie eine Sammlung von Bildern der regionalen Geschichtsschreibung machen dieses Werk so einzigartig, das selbstverständlich auch mit historischen Quellen belegt ist.

Der 73-jährige freute sich riesig über diese hohe Auszeichnung und meinte dazu, dass es für die kommenden Generationen wichtig sei auch die eigenen Wurzeln zu kennen. Als Besonderheit ist zu nennen, was letztlich auch den Ausschlag für den Sächsischen Landespreis gegeben haben könnte, war, dass Schneider bis ins Detail auf herausgehobene Ereignisse seiner Heimatstadt eingegangen ist.

Der CSU-Ortsverband Puschendorf gratuliert Altbürgermeister Uwe Schneider, der in unserer Gemeinde kein Unbekannter und jederzeit gerne willkommen ist, ganz herzlich für diese hohe Auszeichnung und wünscht viel Kraft und Motivation bei der Fortsetzung der Chronik ab dem Jahr 1945.



Übergabe der Auszeichnung im Staatsministerium für Kultus in Dresden durch Staatssekretär Dr. Frank Pfeil.
Die Laudatio hielt Dr. Konstantin Hermann (nicht im Bild) von der Sächsischen Landesbibliothek.
(Foto: Dietrich Flechtner, Dresden)



*Allen Freunden und Bekannten
wünschen wir
ein fröhliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr !*

Neustädter Straße 6 – 8
D-90617 Puschendorf
Telefon: 09101.21 15
Telefax: 09101.27 46
www.zettner-brillen.de

zettner
BRILLENFABRIKATION



Vorankündigung

Oldtimertreffen in Puschendorf

**Am Sonntag, 3. September 2017
von 10.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

Für Mopas – Motorräder – Autos
bis Baujahr 1987

Es haben sich hochinteressante
und seltene Fahrzeuge ange-
meldet unter anderem:

- DKW
- Honda
- Simpson
- Quickly
- Vicky
- Ural
- VW Käfer Caprio
- Karman Ghia
- Rennsportautos
- Aparth, Aparth Spider
- Tolle Capri's
- Opel Kadett
- BMW 1802 Touring
- BMW M1
- Mercedes
- und andere Old-Timer.

Straßensperrungen:
Gesamte Dorfstraße von der
Eiche bis zum Heuberg und der
Dorfplatz

**Für Essen und Trinken ist ge-
sorgt.**

Ansprechpartner:
Erwin Münchmeier, Tel. 2561
Klaus Pattermann, Tel. 8475.

Veranstalter:
Mopafreunde Puschendorf

Frohe Feiertage und
Alles Gute im neuen Jahr.

2017

Kanzlei Hofmann
Steuern und Recht

Hauptstelle: Flurstraße 1, 90617 Puschendorf
Zweigstelle: Vacher Straße 98, 90766 Fürth

§

09101 / 8313

www.wilhelmhofmann.de

*Frohe Weihnachten und alles Gute
für das neue Jahr
wünscht
Ihr CSU-Ortsverband Puschendorf*

Bilder vom Adventsmarkt



Die Schneehochzeit

von Schwester Elfriede

Grüß Gott, ihr lieben Leute,
ihr Gäste, Groß und Klein,
ich komme von der Reise
und stell mich wieder ein.

Als Wasser musst ich ziehen,
bis hin zum fernen Meer.
Doch war dort keine Bleibe,
drum kam ich wieder her.

Nun bin ich wieder Schnee,
das darf ich wieder sein.
Doch wie ihr alle seht,
ich stehe nicht allein.

Einst stand ich hier als Bräutigam,
ich suchte eine Braut.
Ich habe sie gefunden,
bewundert sie und staunt.

Es ist die Schneepinzessin,
ich habe sie gefreit,
so stehn wir hier zusammen,
zur schönen Winterszeit.

Wir stehen hier im Garten
Als ein vereintes Paar
Wir wünschen Gottes Segen
Und Glück im neuen Jahr.

Wir stehen hier im Garten
als ein verliebtes Paar
wir wünschen Gottes Segen
und Glück im neuen Jahr.



Ergotherapie



Iris Birkenfeld

(Dipl. Erg.Th FH)

Konferenzstraße 4 • 90617 Puschendorf

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche - Alle Kassen

www.ergotherapie-birkenfeld.com

Tel./Fax: 0 91 01/70 41 51 Mobil: 01 75/2 84 25 48

**Schöne Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen**



NATURHEILPRAXIS
Silvia Schaller
HEILPRAKTIKERIN

FOREVER

Höfener Straße 22
90617 Puschendorf
Telefon 09101.90 52 16

DAS WEIHNACHTSFEST DER SUPERLATIVE:
**11.000 EURONICS HÄNDLER
IN GANZ EUROPA WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN.**

Merry Christmas
God jul
Hyvää joulua
Glædelig jul
Vrolijk kerstfeest
Wesołych Świąt
Frohe Weihnachten
Veselé Vánoce
Joyeux Noël
С Рождеством Христовым
Feliz Natal
Schön! Wienacht
Sretno Božić
Feliz Navidad
Buon Natale
Καλό Χριστούγεννα

EURONICS
Elektro Ray



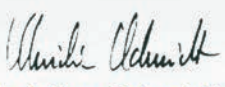
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ein ereignisreiches Jahr 2016 neigt sich dem Ende. Viele Dinge konnten wir im Landkreis Fürth, in Bayern und Deutschland erreichen. Aber auch große Herausforderungen galt es und gilt es zu meistern.

Nun wünschen wir Ihnen eine ruhige, besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das neue Jahr 2017 viel Glück, Gesundheit und Freude für Sie und Ihre Familie.

Ihre CSU im Landkreis Fürth


Christian Schmidt
Bundesminister


Hans Herold
Mitglied des Landtags


Marco Kistner
Bezirksrat


Matthias Dießl
Landrat, Kreisvors.



Impressum

Erscheinungsweise: Dreimal im Jahr
Auflagen: 1000 Exemplare
Herausgeber: **CSU-Ortsverband Puschendorf**
www.csu-puschendorf.de

Ortsvorsitzender:
Alexander Vitzthum
Habichtweg 2, 90617 Puschendorf
E-mail: kontakt@csu-puschendorf.de

Redaktion:
CSU-Ortsverband
Karlheinz Merz (verantwortlich)
Werner Boguth
Tobias Eichner

Layout:
Stephanie Eckert
Satz und Druck: flyerdevil.de

Anzeigenservice:
Karlheinz Merz, Tel. 0 91 01/ 83 45
E-mail: anzeigen@csu-puschendorf.de

Bildnachweise und Textbeiträge:
Werner Boguth, Jochen Köhler, Klaus Madinger, Karlheinz Merz, Alexander Vitzthum

Für die Überlassung von Bildern bedanken wir uns herzlich.
Beiträge und Anzeigen für die **Aprilausgabe 2017**
erbitten wir bis zum **25.03.2017**.

Gerne erwarten wir Ihre Leserbriefe und Beiträge, selbstverständlich mit Ihrer Anschrift



Jetzt bei uns

Der neue Ford Kuga.

FORD KUGA TREND

Audiosystem CD/mp3/USB, Klimaanlage, Bordcomputer, Berganfahrassistent, Tempomat, Startknopf, Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad, Sportsitze vorne u.v.m.

Bei uns für

€ **19.990,-¹**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga: 7,8 (innerorts), 5,3 (außerorts), 6,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 143 g/km (kombiniert).

Automobile
ABurgfarnbach

90768 Fürth
Hintere Str. 130
☎ (0911) 99750-0
info@burgfarnbach-automobile.de

Röder Automobile

90765 Fürth
Alte Reutstraße 99
☎ (0911) 97970-0
info@roeder-automobile.de

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Trend 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 88 kW (120 PS) (Start-Stopp-System) (Frontantrieb).